

## Informationsblatt zum Biographiebogen

Liebe Angehörige,

wir haben Sie gebeten, den Biografiebogen für oder gemeinsam mit ihrem Familienmitglied auszufüllen und diesen uns vor dem Einzug mitzubringen. Wir werden Ihre(n) Angehörige(n) mittels des Biografiebogens im Pfliegeteam vorstellen. Die Angaben, die Sie darin machen sind für uns sehr wichtig – nicht, weil wir neugierig sind, sondern weil wir ihren Angehörigen so individuell wie möglich pflegen wollen! Und dafür sind einige Informationen, die nur Sie oder der Betroffene selbst uns geben können sehr bedeutend. Denn wir wollen die ganz persönliche Vergangenheit, die jeder Bewohner mit in unser Haus bringt, bei der Arbeit mit ihm berücksichtigen und integrieren. Insbesondere bei dementiell veränderten Menschen ist es sehr wichtig, viel von ihnen zu wissen, um ihr Verhalten und ihre Gefühle besser einordnen und verstehen zu können, da sie sich ja nur selten selbst dazu äußern können.

### Dazu einige Beispiele:

Eine Bewohnerin scheint auf den ersten Blick sehr unruhig und suchend. Wenn wir jedoch wissen, dass diese Bewohnerin immer sehr viel gearbeitet hat und ihr dies sehr wichtig war, werden wir sie nicht dazu „überreden“, sich doch einfach mal in Ruhe hinzusetzen und auszuruhen. Sondern dann ist es unser Ziel, ihr sinnvolle Beschäftigungen anzubieten, die ihren Bedürfnissen und ihrer langjährigen Gewohnheit entsprechen. Ebenso ist es beispielsweise bedeutend zu wissen, dass ein Bewohner nie viel gefrühstückt hat, denn so werden wir nicht versuchen, ihn jeden Morgen zum Essen zu überreden.

Sie sehen also, dass ihre Mitarbeit nötig ist, damit wir gemeinsam ihren Angehörigen das Leben in unserem Haus so angenehm wie möglich gestalten können! Auch bei der Gestaltung des Zimmers Ihrer Angehörigen sind Sie herzlich eingeladen möglichst viele - für die Person bedeutende, ganz persönliche Gegenstände, Möbel, Bilder usw. mitzubringen. Alles trägt dazu bei, dass sich Ihr Angehöriger bei uns wohlfühlen kann! Damit Ihnen das Ausfüllen des Biographiebogens etwas leichter fällt, haben wir nachfolgend einige Punkte im Biographiebogen mit beispielhaften Inhalten gefüllt. Darin soll auch deutlich werden, dass manches, was Ihnen im ersten Moment vielleicht unwichtig erscheint, für uns bei der Pflege teilweise sehr wesentlich sein kann. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Peter Dannenhauer (Heimleiter)

## Beispielaussagen zum Biografiebogen

- **Kindheit** (Geburtsort, Eltern, Geschwister, Familie, Wohnverhältnisse, bedeutende Ereignisse, ...): auf dem Land aufgewachsen, musste sich als älteste Tochter um sechs Geschwister kümmern, häufig umgezogen,...
- **Jugendzeit** (Interessen, Hobbys, Freunde, Lebensträume, Berufswunsch, ...): hatte immer viele Freunde, Eltern haben ihr verboten den gewünschten Beruf zu erlernen, viel Sport getrieben, ...
- **Erwachsenenleben** (Berufsleben, Freizeit, Wohnort/e, Familie, Kinder, Enkel, soziale Kontakte, Reisen, ...): Familie war das Wichtigste, hat immer in Sindelfingen gelebt, viel gearbeitet – wenig Freizeit, Stolz auf das eigene Geschäft, war 40 Jahre lang im Chor, ...
- **Prägende, bedeutende Lebensereignisse**: Flucht, Tod einer bestimmten Person, Arbeitslager während des Krieges,...
- **Schöne Lebensereignisse**: Hochzeit, eigenes Haus gebaut, Hauptgewinn, Urlaubsreisen, ...
- **Werte, Einstellungen, Persönlichkeit**: starker Ordnungssinn, war gewohnt, den „Ton anzugeben“, hat sich immer um andere Menschen gekümmert, ...
- **Fähigkeiten, Stärken, besondere Talente**: auf andere Menschen zugehen, Gartenarbeit, kann gut organisieren, Geschichten ausdenken, ...
- **Ängste** vor ...: Einbrechern, deshalb immer Rolladen runter, dem Allein-Sein, vor Männern (evtl. Missbrauch in der Vergangenheit), bestimmten Tieren, ...
- **Gewohnheiten, Rituale, was ist Ihrem Familienmitglied besonders wichtig?** Morgens immer eine best. Creme benutzt, abends immer ein warmes Bier getrunken, trägt immer ein Kopftuch, niemals Hosen angezogen, ...
- **Wie verlief der Tagesablauf Ihres Angehörigen**, was war dabei besonders wichtig? (Schlafenszeiten, Lieblingsessen,...) Frühaufsteher, selten gefrühstückt, Mittagsschlaf gehalten, Spaziergang mit dem Hund, ...
- **Gibt es Personen, die Ihrem Familienmitglied besonders wichtig sind oder waren**, warum sind diese Personen so bedeutend (gewesen)? War Lieblingskind des Vaters, Verlobter, der im Krieg gefallen ist, ...